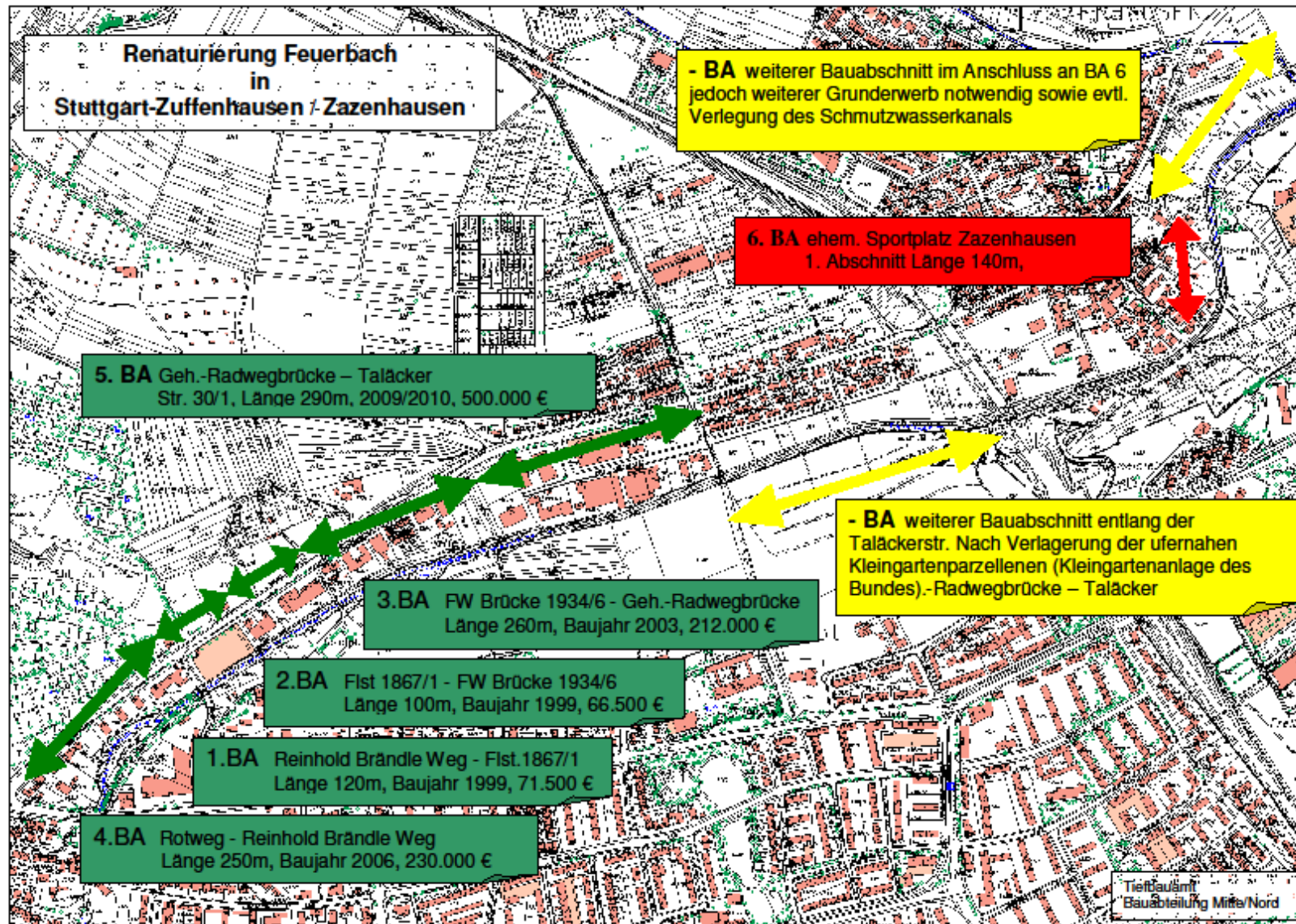




Renaturierung Feuerbach, 6. Abschnitt (ehemaliger Sportplatz in S-Zazenhausen) Alexander Gass Tiefbauamt Stuttgart

**REURIS - Schlusskonferenz
01. Juni 2012**

Bisherige Abschnitte





Renaturierung Feuerbach, 6. Abschnitt





Beteiligte:

- **Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**
- **Tiefbauamt**
- **Amt für Umweltschutz**
- **Garten-, Friedhofs- und Forstamt**
- **Büro Geitz & Partner**
- **Max Wild GmbH, Bauunternehmung**
- **Terrasond, Kampfmittel**
- **Büro CDM**
- **Neue Arbeit**



Beteiligte:

Neues Leben für den Feuerbach - Renaturierung Feuerbach 6. Bauabschnitt EU-Pilotprojekt REURIS / Projekt Landschaftspark Neckar des VRS

Hier entstehen neue Lebensräume für Pflanzen und Tiere sowie eine attraktive Erholungslandschaft.

Der Feuerbach wird aus seinem Betonbett befreit. Wie vor der Kanalisierung in den 30er Jahren wird er wieder durch die Talauie mäandrieren und mit seiner strukturreichen Gewässersohle, seinen naturnahen Ufern und begleitenden Feuchtbiotopen Tieren und Pflanzen vielfältig neue Lebensräume bieten.



Planungsbereich



Bachflohkrebse



Bergmolch (männlich)



Zwergfledermaus



Sumpfrohrsänger



Blutweiderich

Wo genügend Platz ist, kann sich der Feuerbach sein Bett selbst gestalten. Gefährdete Uferbereiche werden durch ingenieurbioologische Maßnahmen mit natürlichen und standortgerechten Materialien gesichert. Spaziergänger und Radfahrer haben Gelegenheit, die neu gestaltete Landschaft vom begleitenden Rad- und Fußweg aus zu erleben.

Weitere Informationen: www.stuttgart.de/reuris

Bildquelle: Zwergfledermaus, Sumpfrohrsänger, Blutweiderich (Wikipedia) Bachflohkrebse (KosmosNaturführer - Frank Hecker) Bergmolch (Zoo Zürich - Thomas Marent)



This project is implemented through the CENTRAL EUROPE Programme co-financed by the ERDF



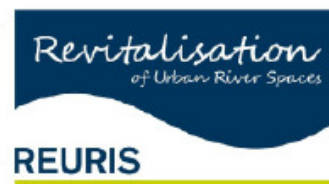
Bauherr: Landeshauptstadt Stuttgart, Tiefbauamt, Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung
Planung: Büro Geitz&Partner, Stuttgart
Ausführung: Max Wild GmbH, 88450 Berkheim
Bauzeit: Dezember 2011 bis Mai 2012





Kostenträger:

- Europäische Union (REURIS)
- Region Stuttgart
- Stadt Stuttgart



This projekt Is Implemented through the CENTRAL EUROPE Programme co-financed by the ERDF



Bereich ehem. Sportplatz

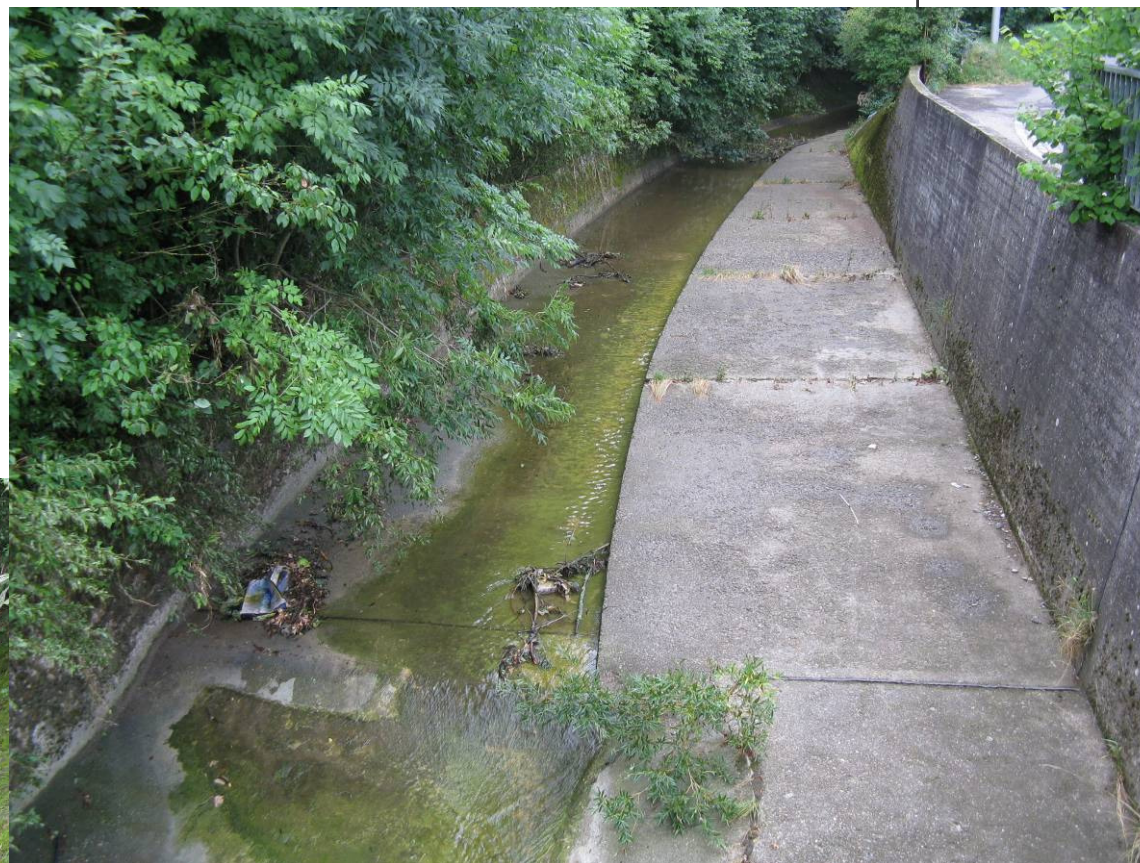


Sportplatz



vorher

Betongerinne



vorher



Planungsziele:

- Naturnahe Gestaltung
- Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen
- Hochwasserschutz
- Erhöhung Freizeitwert
- Kampfmittelfreiheit

Vorplanung 10/2004





Kosten:

Planungsleistungen	120.000 €
Baukosten	750.000 €
Kampfmittel	120.000 €
<u>Zusätzliche Maßnahmen</u>	<u>57.800 €</u>
Gesamtauszahlung	1.047.800 €



Finanzierung:

Förderung EU (REURIS), max.	216.000 €
Förderung Region Stuttgart	85.000 €
Anteil Stadt (Ausgleichsmittel)	466.800 €
Gewässerbau (TBA)	180.000 €
<u>weitere Mittel (Ausgleich/TBA)</u>	<u>100.000 €</u>
Gesamt	1.047.800 €



Besonderheiten:

- Verlegung Gasleitung
- Andienung der Baustelle
- Kampfmittel + Altlasten
- Natur- und Landschaftsschutzgebiet
- Auflagen Amt für Umweltschutz
- Patentklage
- Hydraulische Gegebenheiten

Verlegung Gasleitung



Zufahrt zur Baustelle



Landeshauptstadt Stuttgart – Tiefbauamt

Hilfs-Brücke

Brücken mit
Beschränkungen



Feldwege



Landeshauptstadt Stuttgart – Tiefbauamt



1. Juni 2012

Folie 17

Hilfsbrücke



Zufahrt zur Baustelle







Kampfmittelfunde



Altlasten



Hochwasser 2010





Baustellenbilder

























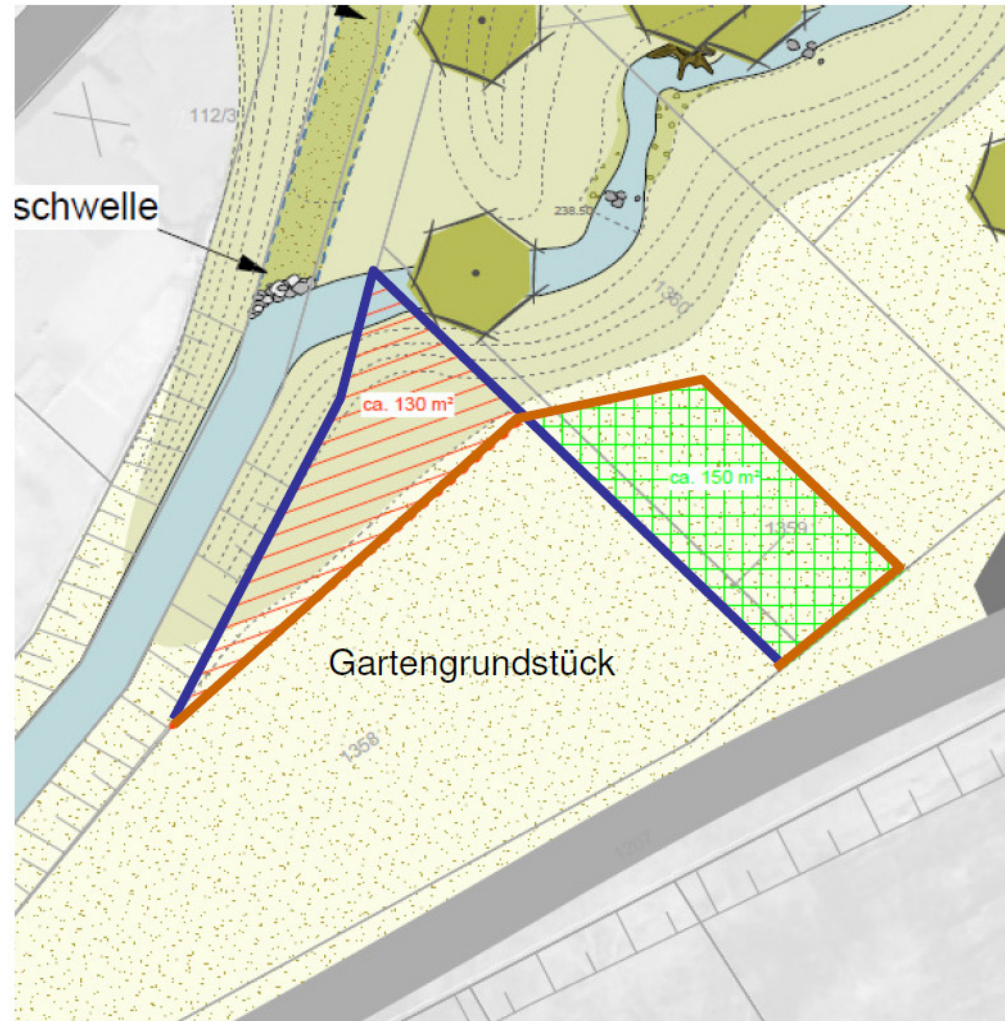
19.04.2012 11:37











Verlegung Gartenzaun

 Zaun-Abbau

 Zaun-
Wiederaufbau



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit